

# Hinweise

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **80 (1976)**

Heft 4

PDF erstellt am: **11.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## KURSE, VERANSTALTUNGEN, FERIEN

Ein *Pfingsttreffen* mit Betli + Willy Chapuis findet vom 5.—7. Juni im Kurszentrum Hotel Fürigen, 6362 Fürigen, statt. Thema: *Internationale Tänze 1976* (Anmeldung bis 25. Mai). — Vom 5.—10. Juli wird ebenfalls in Fürigen eine *Sommer-Tanzwoche* (Anmeldung bis 22. Juni) durchgeführt. Für beide Veranstaltungen werden die Programme durch die Kursleitung gerne gestellt. (Adresse: Herzogstrasse 25, 3400 Burgdorf.)

Die Hauptversammlung der *Interkantonalen Mittelstufenkonferenz* wird am 15. Mai im Kongresshaus Schützengarten, St. Jakobsstrasse 35, St. Gallen (Beginn 09.00 Uhr), durchgeführt. Thema der Tagung: *Lehrplanreform auf der Mittelstufe*.

Der *Veranstaltungskalender der Schweiz. Arbeitsgemeinschaft Jugend und Massenmedien* (ajm) kann beim Sekretariat, Seehofstrasse 15, 8022 Zürich, verlangt werden.

Die Tagungszentren und Heimstätten in der deutschen Schweiz haben gemeinsam einen übersichtlichen Prospekt der *Ferienwochenangebote* herausgegeben. Derselbe ist beim Evang. Tagungs- und Studienzentrum Boldern, 8708 Männedorf, erhältlich.

Auch der *Veranstaltungs- und Kurskalender 1976 des Freizeitdienstes Pro Juventute* liegt vor. Derselbe kann beim Freizeitdienst Pro Juventute, Postfach, 8022 Zürich, bezogen werden.

Der Reisedienst des Schweizerischen Bundes für Jugendherbergen legt einen hübsch gestalteten Prospekt «*jugi tours, Sommer 1976*» vor. Auskunft und Prospekte erhältlich bei jugi tours, Hochhaus 9, 8958 Spreitenbach.

## HINWEISE

Auch die 14. *DIDACTA*, die am 27. März ihre Pforten schloss, war ein Erfolg. Über 60 000 Besucher aus insgesamt 72 Ländern bekundeten ihr Interesse am Angebot von 663 Ausstellern aus 26 Ländern. Wir möchten nachträglich noch auf die 100jährige Spezialfirma für Schuleinrichtungen Hunziker AG, Thalwil, hinweisen. Sie hatte an der «Didacta» in Basel eine elektrohydraulisch betriebene Wandtafel ausgestellt; eine Wandtafel für grosse Hörsäle, vollendet in der Technik, bequem und sicher. Die Jubilarin zeigte in Basel aus ihrem Wandtafel-Programm weitere mobile und festmontierte Tafeln, was einen guten Überblick auf den heutigen Stand des Erreichten gewährleistete. Das Programm wurde ergänzt durch Projektions-Tische, Projektions-Rolli und Projektions-Leinwände. Schliesslich waren am Stand der Hunziker AG modern konzipiertes Schulmobiliar sowie ein neuentwickeltes Kindergarten-Einrichtungs-Programm zu sehen. Die Leistungsfähigkeit im Sektor Einrichtungen für naturwissenschaftliche Räume wurde in einem besonderen Sektor dokumentiert.

Dieser Nummer liegt ein Prospekt der Firma Hans Huber, Buchhandlung und Verlag, Bern, bei. Die schönste Liedersammlung der Schweiz «*Im Röseligarte*» wird neu herausgegeben und kann zum Subskriptionspreis von Fr. 48.— bestellt werden.

Wir bitten die Leserinnen, die zahlreichen hochgestellten e im 2. Teil der vorliegenden Zeitung (Petitsatz) zu entschuldigen. Leider konnten dieselben nicht mehr korrigiert werden, da sich dadurch der Versand erheblich verzögert hätte.